



DIA MAN TEN



JASPER

1797

Erfurt

www.jasper-juweliere.de

GUTE GRÜNDE FÜR DIAMANTEN VON JUWELIER JASPER



Juwelier Jasper 1797

Als eines der ältesten Juweliergeschäfte in Deutschland und nunmehr in 7. Generation im Familienbesitz, ist es unser Bestreben Ihnen stets einen exzellenten Service zu bieten.

Seit 1991 sind wir auch in Erfurt ansässig und Ihre Nr. 1 in Thüringen als Spezialist für Diamanten, Farbsteine, Perlen, Schmuck und hochwertige Uhren.

Wir sind Experten

Unsere Mitarbeiter sind exzellent geschult und gemmologisch ausgebildet darüber hinaus hat Carl Johannes Jasper (7. Generation) im Jahr 2017 in Carlsbad/USA dem Hauptsitz von GIA, sein Zertifikat zum Diamantgutachter erworben.

Gerne steht Ihnen unser Expertenteam selbst bei komplizierten Fragen fachkundig und kompetent zur Seite. Ganz gleich ob es um den Kauf von Anlagediamanten oder die Anfertigung eines besonderen Schmuckstücks mit Ihrem Wunschediamanten geht.

Unvergleichliche Auswahl

Durch gute Kontakte und Direkteinkauf an der Antwerpener Diamantbörse können wir Ihnen eine außerordentlich vielfältige Auswahl an losen Diamanten zeigen.

In unseren Tresoren befinden sich Raritäten von außergewöhnlicher Schönheit. Wenn Sie einen besonderen Wunsch haben, werden wir Ihnen diesen gerne erfüllen

Zertifizierte Qualität

Jeder Diamant aus unserem Haus ist nach strengen Maßstäben von uns geprüft und mit einem internationalen Zertifikat versehen. Hier vertrauen wir den Zertifikaten des Gemmological Institute of America- GIA.

Diese Dokumente sind wichtiger Bestandteil Ihrer Anlagediamanten.



DIAMANTEN DIE HÄRTESTE WÄHRUNG DER WELT!

Diamanten sind legendär! Ihnen wird Vieles nachgesagt, bis hin zu magischen Kräften. Eines aber sind sie auf jeden Fall: der älteste Sachwert der Welt. - Kein Stein ist jünger als 900 Millionen Jahre, seither sind keine Diamanten mehr entstanden.

Wie und auf welche Weise sich die Steine einst tief in der Erde aus Kohlenstoff unter enormen Druck und unvorstellbarer Hitze zum Diamant kristallisierten, ist nicht in allen Details gesichert zu sagen. Sicher jedoch ist, dass jeder Diamant ein glitzerndes Zeugnis der Geschichte unseres Planeten ist. Er ist somit nicht nur der älteste, sondern auch der schönste Sachwert der Welt.

Seinen Namen trägt der Diamant übrigens zu Recht: "Adamas", was im Griechischen der Unbezwingbare bedeutet. Wie wahr! - Diamanten sind das härteste Mineral der Erde. Ein Diamant kann nur mit einem anderen Diamanten geschliffen werden.

Wie der Diamant seine besondere Faszination und sein legendäres Funkeln erhält, können wir mit Bestimmtheit sagen. Es ist der meisterhafte Schliff, durch den der Stein das einfallende Licht bricht. Einer der Gründe für dieses legendäre Funkeln, das Diamantfeuer, ist die hohe Dichte im Inneren des Steins, die die Lichtgeschwindigkeit um die Hälfte reduziert. Kein Wunder also, dass schon Jahrhunderte vor unserer Zeitrechnung Diamanten als außerordentlich wertvoll angesehen wurden.

Wie Sie sind wir fasziniert vom Glitzern und Funkeln dieser kostbaren Edelsteine. Wir von Juwelier Jasper haben eine über 225-jährige Tradition im Umgang mit Schmuck und edlen Steinen und wir freuen uns, Ihnen Diamanten als Wertanlage oder als Schmuckstein etwas näher zu bringen.



UNVERGÄNGLICH UND WERTHALTIG

Angst, sagt das Sprichwort, ist kein guter Ratgeber. Anders ausgedrückt: Wer Geschäfte mit der Angst macht, hat vermutlich vor allem Angst um sein Geschäft.

Diamanten sind dennoch zunehmend in den Fokus als krisensicherer Sachwert gerückt.

Tatsächlich ist ihre Wertentwicklung unabhängig von Aktienmärkten, maroden Staatsfinanzen oder der Stabilität des Bankensystems. Aber sie ist auch individuell abhängig von der Qualität jedes einzelnen Stückes. Gewicht, Reinheit, Farbe und Schliff sind die wesentlichen Kriterien dafür.

Das Gros der geförderten Rohdiamanten eignet sich nicht für die Veredelung zum Schmuckstück, sondern wird in der Industrie verwendet. Weltweit wurden 2011 rund 135 Millionen Karat - ein Karat entspricht 0,2 Gramm - natürliche Diamanten im Gesamtwert von rund 16 Milliarden US-Dollar abgebaut.

Im Jahr 2021 waren es nur noch 107 Millionen Carat. Lediglich geschätzte 20 Prozent erreichten Schmuckqualität und somit den Status der Wertanlage

Nur wenige bestimmende Förderunternehmen sind am Diamantenmarkt aktiv, denn die Förderung ist Investitionsintensiv.

Dieser Umstand hat Auswirkungen auf die Preise, er wirkt auch in konjunkturell schwierigen Phasen stabilisierend, denn bei womöglich schwankender Nachfrage sorgen die Unternehmen für eine künstliche Verknappung des Angebots, um die Preise stabil zu halten. Dieser Mechanismus funktioniert seit einem halben Jahrhundert.





Ein Interview mit Carl-Peter Jasper

DIAMANTEN ALS ANLAGE

Das Thema Diamanten als Anlage wird für den Privatkunden immer interessanter. Worauf sollte dabei geachtet werden und wie wichtig ist die richtige Adresse?

Carl-Peter Jasper: Diamanten sollten nur bei einem seriösen Händler gekauft werden der direkten Zugriff auf die Diamantbörse hat. Das Haus Jasper ist einer der wenigen deutschen Mitglieder im Rapnet (der größten Handelsplattform für Diamanten). Daher können wir immer Diamanten zu besten Preisen anbieten.

Welche Vorteile bieten Diamanten als Wertanlage?

Carl-Peter Jasper: Wir sprechen bei Diamanten nicht von einer Wertanlage. Vielmehr sollte ein Diamant als Wertaufbewahrungsmittel gesehen werden. Renditeerwartungen sollten daher beim Kauf von Diamanten zurückgestellt werden.

Diamanten eignen sich besonders deshalb als mobiler Sachwert, da sie folgende Vorteile bieten:

- Schutz vor Inflation und Bankpleiten
- Schutz vor Währungsreformen
- Anonymität (keine Registrierung des Anlegers, kein staatlicher Zugriff)
- Weltweite Anerkennung, durch international anerkannte Zertifikate
- Größte Mobilität, Diamanten stellen den größten Wert auf kleinstem Raum dar. 10 kg Gold mit einem Wert von ca. 550.000,- € entsprechen dem Wert eines Top- Brillanten von 5ct (1,00 Gramm).

Wie groß sollte Ihrer Empfehlung nach der Anteil von Diamanten in einem Vermögensportfolio sein?

Carl-Peter Jasper: Wer sein Vermögen langfristig sichern will, ist aus Gründen der Risikostreuung gut beraten, eine kluge Mischung aus herkömmlichen Finanzprodukten und physischen Anlagen in Immobilien, Grundbesitz, Edelmetallen, Oldtimern, Kunst und Diamanten aufzubauen.

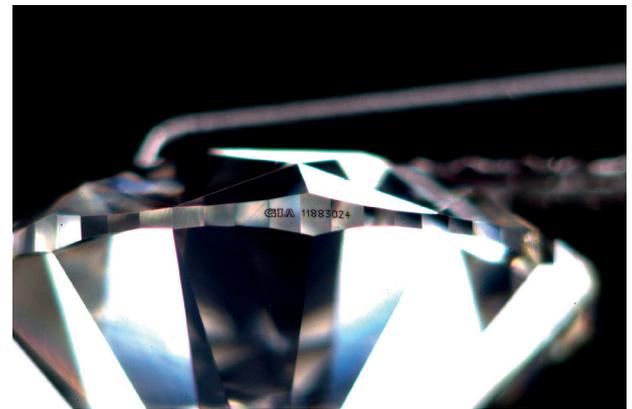
Was für Diamanten empfehlen Sie Ihren Kunden?

Carl-Peter Jasper: Wir empfehlen für Anlage-Diamanten ausschließlich Steine mit GIA Zertifikat, welches weltweit anerkannt ist. Zudem sind die von GIA zertifizierten Steine mit einer nahezu unsichtbaren Laser-Gravur versehen, die eine absolut zuverlässige Zuordnung zwischen Stein und Zertifikat garantiert. Daher können diese Steine sehr schön zu Schmuckstücken verarbeitet werden, ohne den Aspekt der „Anlage“ zu verlieren.

Bei Anlage-Diamanten empfehlen wir ausschließlich die Farben D-G, die Reinheit IF-SI1 und die beste Schliffausführung excellent, excellent, excellent. Fluorescence darf nicht vorhanden sein.

Wir sind der Ansicht, dass sich diese Qualitäten im Falle einer Veräußerung am besten verkaufen lassen. Wir empfehlen Steingrößen ab 0,33ct - 2ct.

EINZIGARTIGE UNIKATE!



Carl-Peter Jasper empfiehlt Anlage-Steine ausschließlich mit Laser-Gravur.

Wie sollte ein Diamantportfolio aussehen?

Carl-Peter Jasper: Um das perfekte Diamantportfolio für unsere Kunden zu erstellen, achten wir stark auf die individuellen Wünsche unserer Kunden. Je nach Anlagegröße erstellen wir Vorschläge für Diamantpakete und bieten unseren Kunden verschiedene Optionen an. Ein 2 oder 3 Karäter wird eventuell eine bessere Wertsteigerung haben als kleinere Steine, wenn man allerdings Geld benötigt, muss man in diesem Fall nicht das gesamte Portfolio verkaufen. Bei einem gemischten Portfolio aus 0,33/ 0,50/-1,00/1,50ct kann man entscheiden, welche Steine verkauft werden sollen.

Wie werden sich das Angebot und die Nachfrage für Diamanten in den nächsten Jahren entwickeln?

Carl-Peter Jasper: Der Durchschnittspreis von hochwertigen Einkarättern ist in den vergangenen 50 Jahren um ein vielfaches gestiegen. Wie jeder Markt, ist auch der für Diamanten immer wieder Schwankungen ausgesetzt. Zumindest in der Vergangenheit waren diese jedoch geringer als etwa bei Gold oder anderen Edelmetallen.

Laut einer aktuellen Studie des Antwerpener Welt-Diamanten-Zentrums (AWDZ), kann sich die Nachfrage nach Schmuckdiamanten bis 2030 verdoppeln, angetrieben vor allem durch schnell wachsende Mittelschichten in den BRIC-Staaten (Brasilien, Russland, Indien und China). Demgegenüber kann das Angebot bei weitem nicht im gleichen Maß wachsen.



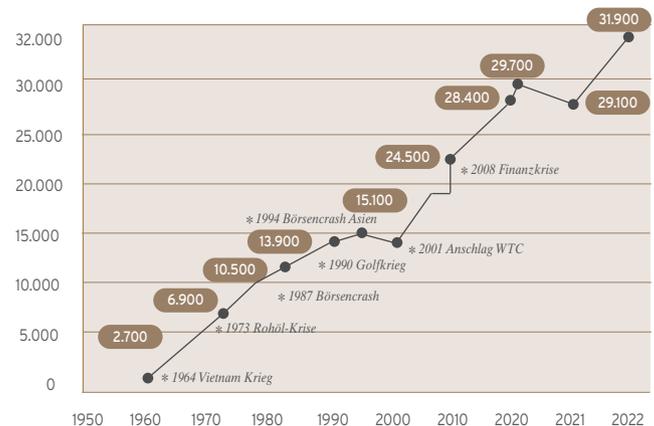
Es wird, so eine Studie, nur um etwa 50 Prozent zunehmen. Das hat seinen Grund auch in der Tatsache, dass einige große Diamantvorkommen in den kommenden Jahren ausgeschöpft sein werden, insbesondere die Bestände nahe der Erdoberfläche.

Einige ehemals ergiebige Diamantenminen sind erschöpft und geschlossen bzw. werden nicht weiter abgebaut. Eine der weltweit größten und bekanntesten Diamantenminen, die ARGYL-Mine aus Australien, wurde Ende 2020 geschlossen!

Das heißt, dass das Angebot in der Zukunft weiter abnehmen wird. Gleichzeitig wird die weltweite Nachfrage nach Diamanten ständig zunehmen, da immer mehr ehemalige Schwellenländer heute zu den Industrieländern zählen und die Nachfrage nach Diamanten von dort immer weiter angetrieben wird. Gerade in diesen Ländern sind Diamanten ein gern getragenes und gezeigtes Zeichen für Wohlstand und Erfolg.



Das Diagramm zeigt die Diamantpreisentwicklung in Dollar je Karat für Diamatqualität 1ct, D, FL, EX-Ex-Ex.



KLEINE DIAMANTKUNDE

Facetten der Einzigartigkeit die 4 C

Um Diamanten einheitlich einstufen zu können wird die Bewertung nach den 4C, die mit dem Gemmological Institut of America (GIA) entwickelt wurde, eingesetzt.

Die messbaren Kriterien der vier C erlauben es, Steine und ihren Preis zu vergleichen, wobei jeder Diamant individuell bleibt und ebenso taxiert wird.

Diamanten gibt es in unendlich vielen Formen, Farben und Reinheiten. Damit diese einheitlich verglichen werden können, dienen die 4 C's als Vergleichsfaktoren.

Die 4 C's stehen für: **Color** (Farbe), **Clarity** (Reinheit), **Cut** (Schliff) und **Carat** (Gewichtseinheit). In der Praxis kommt noch ein fünftes C hinzu: **Certificate**, das Zertifikat. Ab einem Gewicht von 0,30 Carat stellen geprüfte Fachleute dieses Dokument aus und vermerken darin die individuellen Merkmale eines Steins.

4C



Color

Clarity

Cut

Carat Weight



Farbe (Colour)

Der Diamant kommt in der Natur in fast allen Farben vor. Je farbloser der Diamant desto seltener und somit exklusiver wird er. Farblose, gelbe, braune und graue Diamanten werden auf einer Farbskala von **D-Z** eingestuft.

Die wertvollsten Diamanten sind absolut farblos und werden in der Kategorie **D** eingestuft. Hier wird das eindringende Licht perfekt durch den Stein geleitet und wird beim heraustreten des Lichtes wie ein Prisma in alle Regenbogenfarben aufgefächert.

Je intensiver die Farbe wird, desto mehr rückt er in die Richtung der Farbkategorie **Z**.

Wenn die Farbintensität des Diamanten über die Kategorie **Z** schreitet, wird er zu einem farbigen Diamanten (fancy colored diamond). Hierfür gibt es eine eigene Farbskala, diese ist allerdings wesentlich komplexer, da man den Diamanten nach Farbe, Farbintensität und Farbsättigung einordnen muss.

*Wir empfehlen Steine der Farbe **D-G**. Bei den von uns angebotenen Steinen achten wir ebenfalls darauf dass die Steine keinerlei Fluorescence aufweisen da die Steine dadurch eine milchige Ausstrahlung bekommen.*



FARB-BESCHREIBUNG

River	D	Hochfeines Weiß +	Diamanten dieser Farbgrade erscheinen durch die Farbtafel betrachtet auch dem Fachmann als farblos.
Top Wesselton	E	Hochfeines Weiß	
	F	Feines Weiß +	
	G	Feines Weiß	
Wesselton	H	Weiß	
Top Crystal	I	Weiß	Kleine Diamanten dieser Farbgrade erscheinen auch dem Fachmann durch die Tafel betrachtet als farblos. Größere Steine zeigen die Andeutung einer Farbsättigung.
Crystal	J	Leicht getöntes Weiß	
	K	Getöntes Weiß	
	L		
Top Cape	M	Schwach gelblich	Diamanten dieser Farbgrade weisen eine zunehmende, auch ohne optische Hilfsmittel erkennbare Farbe auf.
Cape	N	Gelblich	
	O		
Light Yellow	bis	Schwach Gelb	
Yellow	Z	Gelb	

Schliff (Cut)

Erst durch den Schliff wird die Schönheit eines jeden Diamanten zum Leben erweckt. Nur der perfekte Schliff vermag das einfallende Licht im Stein so zu brechen das es zurückgeworfen wird und das besondere Feuer entsteht das den Diamanten so begehrt und einzigartig macht.

Je nach Schliiffform wird auf verschiedene Merkmale geachtet. Bei einem Brillantschliff mit 56/57 Facetten muss darauf geachtet werden, dass die Winkel der Facetten in perfekter Ausführung geschliffen sind, denn sonst verliert der Brillant sein Feuer und sein Funkeln.

Beim Schleifen eines Rohsteines gehen 50-60% des ursprünglichen Steingewichtes verloren.

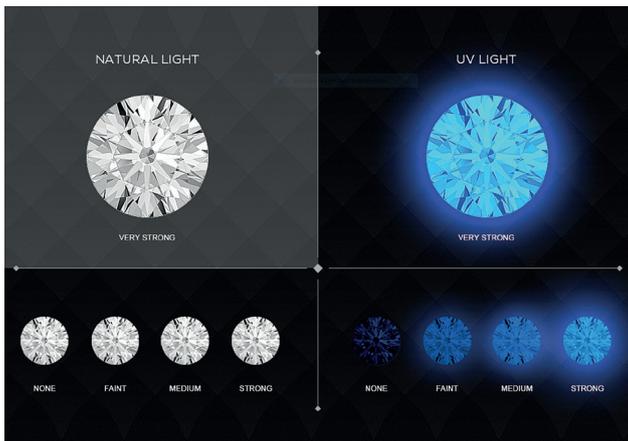
Hier ist der Schleifer als Fachmann und Künstler gefragt um aus einem Stein den perfekten Stein zu schleifen.

In einem schlecht geschliffenen Diamanten kann zum Beispiel in der Rundiste Gewicht versteckt werden. Dadurch können bestimmte Gewichtsklassen erreicht werden, wodurch der Diamant teurer wird, aber nicht die optische Erscheinung eines größeren Diamanten hat.

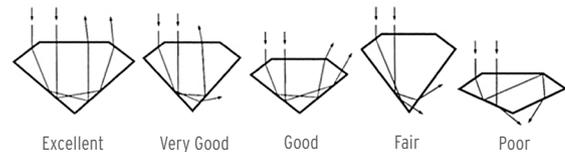
(Mehr dazu unter dem Stichwort Carat).

Der Schliff wird von Excellent bis Poor bewertet. Wir, bei Juwelier Jasper, empfehlen unseren Kunden ausschließlich „excellent“ geschliffene Diamanten.

FLUORESCENCE

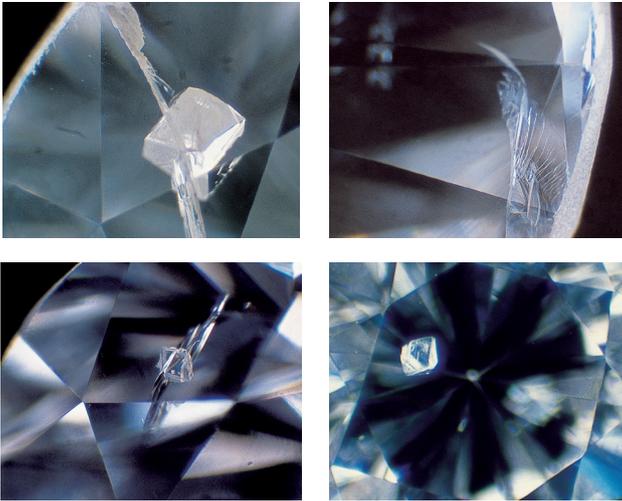


GIA SCHLIFF-SKALA



Reinheit (Clarity)

Die meisten Diamanten besitzen im Inneren und äußeren sogenannte Fingerabdrücke der Natur. Dies können auch ganz außergewöhnliche Merkmale wie Diamant im Diamanten oder kleine Kristalle oder Wachstumsmerkmale sein. Ebenfalls spielt die äußere Reinheit (Polierspuren und natürliche Merkmale) eine große Rolle.



Alle Abbildungen in 30-40 facher Vergrößerung

Hier kommt es immer auf die Vergrößerung an mit der der Stein betrachtet wird.

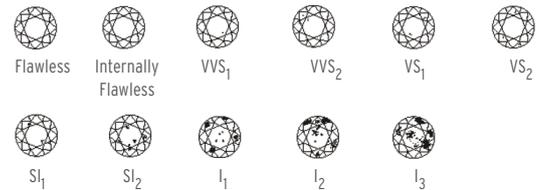
Einschlüsse können verhindern, dass das einfallende Licht vollständig reflektiert wird und somit die Schönheit eines Steines beeinträchtigen.

Wenn ein Stein bei dieser Untersuchung keinerlei innere Unreinheiten oder äußere Unvollkommenheiten aufweist, zählt er mit zu den seltensten Steinen, die es gibt. Es ist Flawless, frei von inneren und äußeren Merkmalen.

Die Reinheit eines Diamanten wird mit einer Lupe unter 10-facher Vergrößerung von einem Fachmann festgestellt und in folgenden Kategorien eingeteilt:

FL- Flawless	<ul style="list-style-type: none"> • Lupenrein- frei von inneren und äußeren Merkmalen
IF Internally Flawless	<ul style="list-style-type: none"> • Frei von inneren Merkmalen
VSI₁ - VS₁ very, very slightly included	<ul style="list-style-type: none"> • Sehr kleine natürliche Einschlüsse
SI₁ - SI₂ slightly included	<ul style="list-style-type: none"> • Kleine natürliche Einschlüsse
I₁ - I₃ included 1-3	<ul style="list-style-type: none"> • Deutliche Einschlüsse, mit bloßem Auge erkennbar

GIA REINHEITS-SKALA



Wir akzeptieren nur Diamanten die mindestens die Reinheit von Si₁ aufweisen.



Gewicht (Carat)

Die Gewichtseinheit Karat (0,2g) stammt aus Zeiten, in denen man die Samen des Johanniskrautes, wegen ihres gleichen Gewichts, als Gegengewicht genutzt hat. Dieses wurde vor allem von Edelsteinhändlern benutzt, sodass es zur Standard Gewichtseinheit im Edelsteinhandel wurde. Bei Diamanten gibt es gewichtsspezifisch so genannte magische Grenzen, welche folgende sind: Halbkaräter, Dreiviertelkaräter und 1 Karäter etc.

Da Diamanten immer seltener werden, wenn diese Grenzen überschritten werden, steigert sich der Wert der Diamanten ab dieser magischen Grenzen deutlich.

0,50 Carat > 1,00 Carat > 1,50 Carat > 2,00 Carat

Deshalb sollte man beim Kauf eines 1,02 ct Diamant darauf achten, dass dieser excellent geschliffen ist. Nur hier entwickelt der Stein seine perfekte Schönheit durch die exzellente Ausführung von Schliff, Symmetrie und Politur. Ansonsten zahlt man den Preis für einen 1 Karäter, der aber wie ein deutlich kleinerer Stein aussieht. Und vor Allem nicht die Brillanz des excellenten Schliffs aufweist.

Carat gibt immer nur das Gewicht jedoch nicht die Größe eines Steines an. Daher ist ein Zweikaräter nicht doppelt so groß wie ein Einkaräter. Er wiegt nur das Doppelte hat jedoch einen um ein vielfaches höheren Preis als das der Einkaräter in gleicher Qualität, da er viel seltener ist.

GIA KARAT-GEWICHT



0.50 ct.



1.0 ct.



2.0 ct.



3.0 ct.



5.0 ct.



DER LANGE WEG ZUM SCHMUCKSTEIN

Weltweit gibt es derzeit rund 30 aktive Diamantminen. Das Gros der Förderung ist auf einige wenige Länder beschränkt. Jeder zweite weltweit gefundene Rohdiamant stammt zwar aus Afrika, das mit Abstand größte Förderland ist jedoch Russland. Dort liegen auch die bislang größten bekannten Reserven. Weitere wichtige Förderländer sind Botswana, die Demokratische Republik Kongo, Kanada, Simbabwe, Angola, Südafrika und Australien.

Im Einkauf liegt der Gewinn – diese alte Handelsweisheit gilt natürlich auch im Diamantenmarkt.

Bevor die Steine weiterverarbeitet werden, entscheidet die Bewertung eines Rohdiamanten über dessen Verwendung. Nur die hochwertigsten Steine gehen an die internationale Schmuckindustrie. Sie ist somit der entscheidende Faktor für die Nachfrage. Der Handel findet an Diamantenbörsen statt. Die Größte befindet sich im belgischen Antwerpen. Mehr als 80 Prozent der weltweit geförderten Rohdiamanten und rund die Hälfte der geschliffenen Steine werden hier gehandelt.



Mine

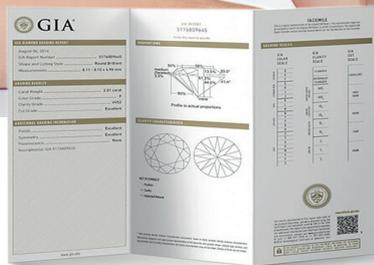


Schleiferei



Diamantenbörse

Atelier Juwelier Jasdper



Impressum

Herausgeber: Juwelier Jasper Erfurt GmbH
 Fotonachweis: Schmuckfotos Juwelier Jasper, Portraits Guido Werner,
 Diamant-Fotos und Tabellen GIA, sowie Diamantschleiferei M. Bonke,
 Shutterstock und fotolia

LUPENREIN UND SO EINZIGARTIG WIE SIE!

Um sicherzustellen, dass Sie die pure Freude an Ihren Diamanten haben, handelt Juwelier Jasper nur mit Diamanten, die das Kimberley-Zertifizierungssystem durchlaufen haben. Damit haben die Staaten der Europäischen Union 2002 sichergestellt, dass keine sogenannten Konfliktdiamanten in den Handel gelangen. Seither ist die Einfuhr von Rohdiamanten in das Hoheitsgebiet der Europäischen Union nur zulässig, wenn:

- *Die Rohdiamanten von einem Zertifikat begleitet werden, dessen Gültigkeit von einer zuständigen Behörde eines EU-Staates bestätigt wurde.*
- *Die Rohdiamanten sich in einem versiegelten und unversehrten Behältnis befinden.*
- *Das Zertifikat die Sendung, zu der es gehört, eindeutig ausweist.*

Heute liegt der Anteil der Konfliktdiamanten, gemessen am Gesamtvolumen im Diamantenhandel, geschätzt unter einem Prozent.



JASPER

1797

Erfurt
www.jasper-juwelier.de



JASPER

1797

Juwelier Jasper Erfurt GmbH & Co. KG
Anger 28 · 99084 Erfurt · Telefon 0361.5667969

www.jasper-juwelier.de